



2011



EUROlog: Europäischer Dialog über antike Kulturen als Instrument zum Verständnis der fremden heutigen und vergangenen Kulturen

- EU Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 191.928 Euro (50 Prozent)
Gesamtvolumen: 383.857 Euro
Gesamtdauer: September 2011 – August 2013

Im Projekt *EUROlog* erarbeitet das Badische Landesmuseum mit drei europäischen Museen Methoden und Medien, die die Vermittlungsarbeit an Museen erleichtern. Ziel ist es, die für viele Menschen unbekannte Antike näherzubringen und ein Bewusstsein sowohl für vergangene als auch für heutige unbekannte Kulturen zu schaffen. Das Projekt zeigt, dass der weitreichende kulturelle Austausch der Menschen über das Mittelmeer in der Antike unsere heutige europäische und westliche Gesellschaft geprägt hat. Phänomene, die als selbstverständliche Merkmale der eigenen Kultur betrachtet werden, wurden ursprünglich aus einer fremden Kultur von uns übernommen. Umgekehrt wird offensichtlich, wie auch die eigene Kultur andere beeinflusst hat.

Nach ersten Arbeitstreffen und einem öffentlichen Kolloquium zu den Themen „Interkulturalität in der Antike“ und „Kulturvermittlung“ mit dem Musée National du Bardo in Tunis, entwickeln die Projektpartner ihre Produkte für Reisende und Museumsbesucher unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Kulturen.

Das Badische Landesmuseum präsentiert eine Wanderausstellung, die ausgewählte Phänomene unseres heutigen Alltags zeigt. Durch Texte und Bilder von historischen Vergleichsbeispielen werden der Ursprung der Phänomene aus der Antike und gleichzeitig die Entstehung und Verbreitung der Kultur deutlich. Die Ausstellung wird an allen Partnerorten und später an weiteren öffentlichen Plätzen gezeigt. Aufgrund des geringen Umfangs gibt die Ausstellung schlaglichtartig Denkanstöße und erreicht auch seltene Museumsbesucher.

Das Team aus Kreta verfasst für Reiseführer einen Leitfaden, um ihnen die verständliche Vermittlung früherer kultureller Verflechtungen zu erleichtern. Das Archäologische Museum in Alanya veröffentlicht einen dreisprachigen Reiseführer für Schüler und Touristen, in dem die Protagonisten Alaaddin und Lisa den Kindern helfen, sowohl die eigene Kultur als auch fremde Kulturen kennenzulernen. Die Kapitولينischen Museen in Rom erarbeiten eine Smartphone Anwendung, die interkulturelle Informationen zu Exponaten im Museum anzeigt. Angestrebt wird eine Ausweitung der Verlinkung von Exponaten in den beteiligten Museen.

KONTAKT

Badisches Landesmuseum Karlsruhe
Schlossbezirk 10
76131 Karlsruhe (Baden-Württemberg)

Tel 0721 / 926 6679
Fax 0721 / 926 6537

Projektleitung: Dr. Katarina Horst
katarina.horst@landesmuseum.de
www.landmuseum.de

Projektkoordination

- [Badisches Landesmuseum Karlsruhe](#) (DE)

Mitorganisatoren

[23th Ephorate of Prehistoric and Classical Antiquities](#), Heraklion (GR)

[Alanya Müzesi Müdürlüğü](#), Alanya (TR)

[Musei Archeologici e Polo Grande Campidoglio](#), Rom (IT)

Assoziierter Partner

[Musée National du Bardo](#), Tunis (TN)

Weitere Informationen

eurolog-project.eu/index_de.html

